

**Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 06. Juni 2012**

Vorlagen-Nr. 12-F-33-0066

**Informationstafel für die Skulptur des Freiherrn vom Stein im Vestibül des Rathauses  
-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 20.05.2012-**

Das bewegte Leben des preußischen Beamten, Staatsmannes und Reformers Heinrich Friedrich Karl Reichsfreiherr vom und zum Stein (\* 25. Oktober 1757 in Nassau; † 29. Juni 1831 in Cappenberg, Westfalen) ist für heutige Kommunen deshalb von besonderer Bedeutung, als er im Rahmen der preußischen Reformen, an denen er federführend beteiligt war, in der neuen Städteordnung vom 19. November 1808 die Grundlage für die kommunale Selbstverwaltung legte.

Dementsprechend gehört auf Veranlassung unserer Altvorderen das steinerne Portrait dieses preußischen Staatsmannes auch zur langjährigen Grundausrüstung des Wiesbadener Rathausvestibüls. Leider ist diese Skulptur mit keiner Information ausgestattet, ~~wem sie gewidmet ist und~~ welche kommunalpolitische und -rechtliche Bedeutung dem Gewidmeten zukommt. Eine solche Information wäre geeignet, die Anonymität der Skulptur zu beseitigen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, die Skulptur des Freiherrn vom Stein im Vestibül des Rathauses mit einer Infotafel ausstatten, aus der die historische Bedeutung dieses preußischen Reformers für unser Gemeinwesen ersichtlich ist.

---

**Beschluss Nr. 0067**

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2012

Nehrbaß  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .06.2012

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .06.2012

Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister